

# GEDOK Brandenburg

## NEWSLETTER APRIL 2024

### Liebe Freund\*innen und Interessierte, liebe Künstlerinnen!

Ende März haben wir unsere aktuelle Ausstellung „Zwiegespräch“ mit Marianne Gielen und Christine Lübge eröffnet. Farbgewaltige Gemälde stehen neben reduzierten Keramik-, Ton- und Porzellanobjekten und laden zum Verweilen ein.

Unsere Mitglieder sind in Berlin, Brandenburg, Sachsen und Thüringen in Ausstellungen präsent. Außerdem können Sie sich schon jetzt auf die Tage der offenen Ateliers in Brandenburg am 4. und 5. Mai 2024 freuen: [http://offeneateliersbrandenburg.de/wp-content/uploads/2024/04/Offene\\_Ateliers\\_2024\\_Broschuere\\_A5\\_klein.pdf](http://offeneateliersbrandenburg.de/wp-content/uploads/2024/04/Offene_Ateliers_2024_Broschuere_A5_klein.pdf)

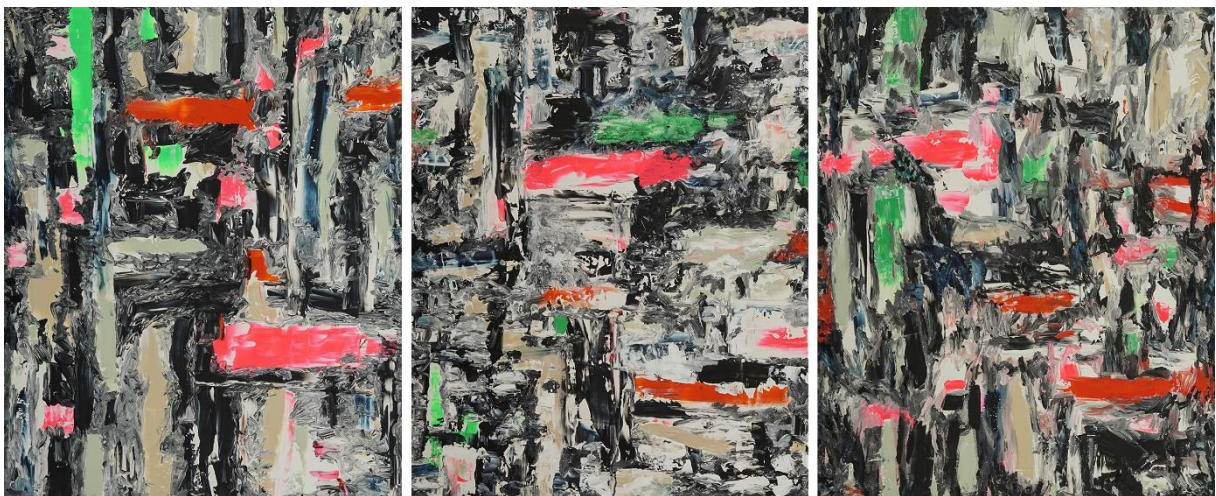
Mit den besten Grüßen

Johanna Huthmacher  
Geschäftsführerin GEDOK Brandenburg e.V.

---

## Ausstellung mit Programm

---



### Zwiegespräch. Marianne Gielen und Christine Lübge

**Bis 12. Mai 2024**

**Öffnungszeiten: Do-So 14-18 Uhr**

Die Ausstellung „Zwiegespräch“ bringt eine Malerin und eine Keramikerin zusammen: Farbgewalt trifft Reduktion. Die Malerin Marianne Gielen (\*1943) lebt und arbeitet in Potsdam. Nach einem Jurastudium in Berlin und München studierte sie von 1984 bis 1990 Malerei an der Hochschule der Künste in Berlin (West) und von 1997 bis 2000 Kunst im Kontext an der UdK Berlin. Marianne Gielen bespielt mühelos mittlere und große Formate mit abstrakten Landschaften und Gedankenbildern, die immer von der und durch die Farbe leben. Expressiv auf die Leinwand oder das Papier gebracht spannen sie sich zwischen Beobachtung und Interpretation auf. Auf zahlreichen Residenzen vor allem in Asien hat Marianne Gielen eine Vielzahl an Anregungen aufgenommen, die sie in ihre Bildsprache übersetzt. So entstehen Gemälde und Zeichnungen, die an kalligrafische Werke erinnern, ohne sie zu

imitieren. Die Auseinandersetzung mit der deutschen Geschichte und dem von Armando geprägten Begriff der schuldigen Landschaft lässt sie sich auf Spurensuche begeben und Notate von Schuld und Gewalt anfertigen.

Christine Lübge ist 1954 in Magdeburg geboren und hat zunächst als Ingenieurin gearbeitet, bevor sie sich als Keramikerin und Töpferin hat ausbilden lassen. Von 1983 bis 2017 war sie als Gruppenleiterin in einer Keramikwerkstatt für Menschen mit Einschränkungen in Berlin-Weißensee tätig und arbeitet seit 1990 als Dozentin an der Volkshochschule. Als freischaffende Künstlerin widmet sie sich der Herstellung von Objekten in unterschiedlichen Techniken. Sie beschäftigt sich intensiv mit der japanischen Raku-Technik. So entstehen Linsen, die in ihrer Schwärze an Lavagestein erinnern, an verbrannte Landschaft, oder in der glasierten Form mit Krakelee wie Dinge aus einer anderen Welt wirken. Ihre Tore aus unterschiedlich farbigem Ton laden ein, öffnen sich, schließen aus und reflektieren unterschiedliche Lebensstationen. Sie sind die nächsten Schritte auf einem Weg, den Christine Lübge auf einem Symposium in der Türkei begonnen hat, und machen neugierig auf das, was noch kommt.

## Künstlerinnengespräch

Mit **Marianne Gielen**

**12. Mai 2024, 15 Uhr**

---

## Montagsfilm

---

### Ein Geschenk der Götter

**6. Mai 2024, 19:30 Uhr**

Aus heiterem Himmel verliert Schauspielerin Anna (Katharina Marie Schubert) ihre Anstellung an einem kleinen Stadttheater. Eben noch auf der Bühne findet sie sich nun in der Tristesse des örtlichen Jobcenters wieder. Auf Drängen ihrer theaterbegeisterten Sachbearbeiterin übernimmt sie die Leitung eines Schauspielkurses für acht Langzeitarbeitslose – „schwer Vermittelbare“. Trotz gewaltiger Widerstände gegen die verpflichtende Bildungsmaßnahme formt sich aus den frustrierten Einzelkämpfer\*innen zunehmend eine eingeschworene Gruppe, mit der Anna „Antigone“ inszeniert. Überraschend kommt in die privaten Dramen der Teilnehmer\*innen immer mehr Bewegung und auch Anna erlebt einen Neuanfang, mit dem sie so nicht gerechnet hat. (Info: Verleih)

---

## Tipps unserer Mitglieder

---

### Offene Ateliers & Werkstätten

Mit **Barbara Noculak**

**Zitadelle Spandau**

**Gerd-Steinmüller-Künstlerhaus**

Am Juliesturm 64, 13599 Berlin

**Sonntag 7.4.2024 11:00 Uhr - 17:00 Uhr**

[https://www.zitadelle-berlin.de/ev\\_event/offene-ateliers-werkstaetten/](https://www.zitadelle-berlin.de/ev_event/offene-ateliers-werkstaetten/)

---

### Der Klang der Stille

## **Mit Marguerite Blume-Cárdenas**

**12. April bis 13. Juni 2024**

Vernissage Donnerstag, 11. April 2024, 19 Uhr

Finissage Donnerstag, 13. Juni 2024, ab 18 Uhr

Galerie Christine Knauber  
Langenscheidtstraße 6  
10827 Berlin-Schöneberg  
kontakt@galerie-knauber.de  
www.galerie-knauber.de

Öffnungszeiten Mi–Sa 13–18 Uhr  
1. Mai und Himmelfahrt geschlossen

---

## **Werkschau Pankow III**

**Mit Andrea Engelmann**

**Vernissage Freitag, 12.04.2024, 19:30 Uhr**

**Galerie Amalienpark | Raum für Kunst**

Breite Straße 23 in 13187 Berlin.

**Ausstellung von 13.04 bis 25.05.2024**

Dienstag bis Freitag 14 – 19 Uhr

Samstag 12 – 17 Uhr

---

## **IN BEWEGUNG – Skulpturen und Zeichnungen von Maria Luise Faber**

**Eröffnung am 18.04.2024, 19.30 Uhr**

***galerie grünstraße / collegium artis e.V.***

Grünstraße 22 / Zugang über Böttcherstraße

12555 Berlin

Di, Mi 13 – 19, Do 13 – 17, Fr 12 – 18, Sa 11 – 15 Uhr

[www.galerie-gruenstrasse.de](http://www.galerie-gruenstrasse.de)

---

## **SteinBruchZeit: Ausstellung zum Jubiläum**

**50 Jahre Berliner Bildhauersymposium im Steinbruch Reinhardtsdorf**

**Mit Marguerite Blume-Cárdenas, Karin Gralki, Sigrid Herdam, Liz Miels-Kratochwil, Karin Tiefensee**

**Bis 23.6.2024**

**StadtMuseum Pirna**

Klosterhof 2

01796 Pirna

Tel.: +49 3501 556-461

<https://www.pirna.de/pirna-erleben/kultur/museen/stadtmuseum-pirna/sonderausstellungen/steinbruchzeit/>

Begleitprogramm

Samstag, 24. Februar, 15 Uhr Vernissage

Sonntag, 23. Juni, 15 Uhr Kunstgespräch zur Finissage

---

## **BROM@CKERgeschichten**

**Ein Projekt von Jana Franke**

### **Schloss Friedenstein**

Schlossplatz 1

99867 Gotha

<https://www.stiftung-friedenstein.de/ausstellungen-und-veranstaltungen/bromckergeschichten>

**bis 31. 12. 2024**

---

## **UND RAUS BIST DU**

**Kaj Osteroth**

**bis 27.4.2024**

### **Nogallery**

Cordts Art Foundation in Berlin

Berlin Wilmersdorf, Ludwigkirchstraße 10

Am 6.4.2024 von 12-17 Uhr Einladung zu Kunst & Kuchen

---



Gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, den Landkreis Teltow-Fläming, die Bildungs-, Jugend-, Kultur- und Sportstiftung Teltow-Fläming der MBS, die Gemeinde Rangsdorf

© GEDOK Brandenburg e.V., Seebadallee 45, 15834 Rangsdorf, [www.gedok-brandenburg.de](http://www.gedok-brandenburg.de), [info@gedok-brandenburg.de](mailto:info@gedok-brandenburg.de)  
Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich jederzeit per E-Mail an [info@gedok-brandenburg.de](mailto:info@gedok-brandenburg.de) abmelden. Veranstaltungs- und Ausstellungstipps unserer Mitglieder nehmen wir gerne auf. Abb.: Marianne Gielen, Stelen © VG Bild-Kunst Bonn, 2024